

Landesdelegiertentag des BDMP e.V. Thüringen in Gotha

Dr. Manfred Hopf und sein Team beim Delegiertentag des BDMP e.V. mit klarer Mehrheit gewählt.

Am Samstag, dem 24. Januar 2009 fand im Gothaer Hotel „Der Lindenhof“ der Landesdelegiertentag des BDMP e.V. Thüringen statt.

Satzungsgemäße Neuwahlen sowie die Berichte der einzelnen Vorstandsmitglieder über die in den vergangenen vier Jahren geleistete Arbeit im Verband standen ebenfalls auf der Tagesordnung. Von den 136 Delegierten waren 187 anwesend.

Der Landesverbandsleiter Dr. Manfred Hopf leitete die Veranstaltung und eröffnete diese 10.30 Uhr mit der Begrüßung aller Mitglieder sowie den Ehrengast, unseren Präsidenten des BDMP e.V. Dr. Volkmar Schilling. In seiner kurzen Eröffnungsansprache wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt sowie die Tagesordnung verlesen.

Im Anschluss daran berichtete Dr. Manfred Hopf von den Aktivitäten und der geleisteten Arbeit sowie von Problemen in den zurückliegenden vier Jahren. Im Bericht kam zum Ausdruck, dass der gut funktionierende Landesverband Thüringen mit 1.387 Mitgliedern und 80 Schießleistungsgruppen eine hervorragende Arbeit auf allen Gebieten erbracht hat. Er würdigte die hervorragenden Leistungen der aktiven Schützen, die in den vergangenen Jahren bei Wettkämpfen auf Landesebene, Deutsche Meisterschaften sowie nationalen Auftritten erzielt wurden.

In diesem Zusammenhang bedankte er sich bei Gerhard Voll, dem ehemaligen Landessportleiter, der aus gesundheitlichen Gründen sein Amt abgegeben hat. Er wünschte ihm weiterhin alles Gute und erfolgreiche Teilnahme an sportlichen Wettkämpfen.

Desweiteren brachte Dr. Manfred Hopf zum Ausdruck, dass die gute Arbeit auf allen Ebenen weiter forciert werden sollte. Dies betrifft insbesondere die Landessportarbeit, Zusammenarbeit mit den Behörden sowie die Öffentlichkeitsarbeit.

Weitere Themen waren u. a. der aktuelle Stand der Umbauarbeiten des BDMP eigenen Schießstandes Trügleben/Krahnberg und das Angebot an Lehrgängen in diesem Jahr. Die aktuellen Informationen dazu sind auch auf der Website des Landesverbandes zu entnehmen unter www.bdmp-lvth.de.

Abschließend dankte er dem noch amtierenden Vorstand, den Referenten und allen Aktiven für die konstruktive Zusammenarbeit.

Da der Landessportleiter Daniel Schuldes wegen Krankheit nicht anwesend sein konnte, verlas Dr. Manfred Hopf den übermittelten Bericht.

Hier wurden die sportlichen Aktivitäten des Landesverbandes hervorgehoben und festgestellt, dass eine stetige Steigerung der Teilnehmerzahlen an überregionalen Wettkämpfen zu verzeichnen ist. Die sehr guten Ergebnisse, die bei den einzelnen Wettkämpfen erreicht wurden, sprechen für sich und sollten auch Ansporn für das Jahr 2009 sein.

Im weiteren Verlauf folgte der Bericht des stellv. Landesverbandleiters, Michael Voigt. Seine Ausführungen bezogen sich auf Antragstellung und Befürwortung von waffenrechtlichen Bedürfnissen lt. Waffengesetz.

Der Finanzbericht wurde von Schatzmeisterin Annette König dargelegt. Sie gab eine detaillierte Darstellung der Einnahmen und Ausgaben der einzelnen Kostenstellen. Daraus war zu entnehmen, dass der „gesunde Haushalt“ des Verbandes nachgewiesen ist. Die Diskussionen bzw. Aussprachen zu den Berichten waren sachlich und konstruktiv. Nach Beendigung der Diskussionen wurde der amtierende Vorstand durch die anwesenden Delegierten entlastet.

Im zweiten Teil der Veranstaltung wurde der Präsident Dr. Volkmar Schilling von den Delegierten als Wahlleiter bestimmt.

Alle entlasteten Mitglieder des Vorstandes wurden wieder vorgeschlagen und stellten sich der Wiederwahl.

Die vorgeschlagenen Kandidaten für die jeweiligen Ämter wurden alle in Einzelabstimmung einstimmig oder mit überragender Mehrheit gewählt. Nur für das Amt des stellvertretenden Landesverbandsleiters gab es einen weiteren Kandidaten. Bei der Wahl konnte sich Michael Voigt mit entscheidender Mehrheit durchsetzen. Alle vorgeschlagenen und gewählte Kandidaten nahmen ihre Wahl an.

Der wiedergewählte Landesverbandsvorsitzende Dr. Manfred Hopf übernahm zum Abschluss des Delegiertentages noch einmal das Wort. Er versicherte im Auftrag des neu gewählten Vorstandes, dass auch weiterhin eine sachliche und konstruktive Arbeit im Landesverband fortgeführt wird und bedankte sich bei allen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Axel Voigt
Referent Öffentlichkeitsarbeit